

Kinderkirche „Hl. Franziskus“

Freitag, 4. Oktober 2024, 16 Uhr

Treffpunkt: 15.15 Uhr in der Kirche



Mitte herrichten und FOTO fürs Plakat machen! Servierwagen bereit stellen

Mitte: Kerze in der Mitte; Tücherkreis;
Obst, Gemüse, Nüsse, Schleichtierle darauf verteilt



Beim Ankommen: Kinder nehmen ein Kuscheltier mit an den Platz, wenn sie das wollen

Teresa K. Schön, dass ihr alle da seid!

Holen wir nun Gott in unsere Mitte und feiern mit unserem ganzen Bewusstsein: wir denken an Gott, wir erzählen uns Geschichten von Gott und Jesus und wir spüren mit dem Herzen, dass Gott bei uns ist und uns begleitet und beschützt.

Lied Kreuzzeichenlied

Katie (Deb.) Hallo liebe Kinder, ich bins wieder – eure Katie!

Waren DAS schöne Sommerferien... Am besten hat mir gefallen, dass es so schön warm war und ich so viel feines Eis essen konnte. Aber noch viel schöner finde ich, dass wir endlich wieder gemeinsam Kinderkirche feiern können. Ich habe die Kinderkirchen mit euch richtig vermisst. Wie immer frage ich euch am Anfang: Hat heute vielleicht jemand von euch Geburtstag?

Geburtstagslied singen

Neben dem Geburtstag gibt es ja noch einen weiteren besonderen Tag: den Namenstag. Hat heute vielleicht jmd. Namenstag? (*Franz-Michael zeigt auf*) Wie heißt du denn? („*Franz-Michael*“) Genau - heute, am 04. Oktober hat der Hl. Franziskus und somit alle, die Franziskus oder Franz heißen Namenstag. Man kennt den Hl. Franziskus auch als Franz von Assisi. Bevor wir die Geschichte vom Hl. Franziskus hören, singen wir gemeinsam: Einfach spitze, dass du da bist.

Lied Einfach spitze, dass du da bist

Birgit Kl. Kamishibai Bildergeschichte - **Teresa K.** hilft mit Bildern

Bild 1

Heute feiert die Stadt Assisi ein Fest. Auf den Zinnen der Stadtmauer wehen die Fahnen im Wind.

Bild 2

Die Menschen ziehen ihre schönsten Kleider an. Die Häuser sind geschmückt. Die Luft ist vom Duft der köstlichen Speisen erfüllt. Der Vater von Franziskus verkauft die schönsten Stoffe für die vornehmen Leute. Jeder will der Schönste sein.

Bild 3

Auch das Gewand von Franziskus ist sehr kostbar. Echte Goldfäden glitzern in seinem Gewand mit der Sonne um die Wette.

Bild 4

Doch Franziskus ist nicht stolz darauf. Er ist traurig. Gestern musste er zusehen, wie die Armen aus der Stadt gejagt wurden. Sie passen nicht in das festliche Bild. Niemand möchte heute an Not und Elend erinnert werden.

Bild 5

Vor Franziskus sitzt ein kleiner brauner Vogel auf dem Weg. Der Vogel fliegt nicht weg, als Franziskus näherkommt.

Bild 6

Franziskus bleibt stehen. Er spürt, dass ihm das Tier etwas zeigen möchte. Der Vogel breitet seine Flügel aus und erhebt sich in die Lüfte. Klar und deutlich hört er den jubelnden Gesang des kleinen Vogels.

Bild 7

Jetzt nimmt Franziskus die wunderbare Welt um sich herum so richtig wahr. Er wird wieder froh in seinem Herzen. Gott hat all das geschaffen. Seine Welt ist viel schöner und kostbarer als irgendwelche Schätze und teure Tücher. Franziskus kniet sich auf die Erde. Voller Dank betet er:

Bild 8

Kinder auffordern hinzuknien und Hände in den Himmel zu erheben – wie Franziskus auf dem Bild

Ich lobe dich, Gott, für alles, was du geschaffen hast:

Ich spüre die Sonne und den Wind auf meiner Haut. *Symbol zeigen*

Ich atme die gute Luft. *Symbol zeigen*

Ich stehe auf der Erde, aus der alles wächst. *Symbol zeigen*

Ich danke dir für das Wasser, das wir zum Leben brauchen. *Symbol zeigen*

In der Nacht schenkst du das Feuer, das uns zusammenholt und uns wärmt. *Symbol zeigen*

Gott, du segnest uns mit diesen Gaben.

Sie umgeben uns wie Brüder und Schwestern.

Bild 9

Noch am gleichen Tag geht Franziskus zum Bischof von Assisi. Er legt seine kostbare Kleidung vor ihm nieder und nimmt ein einfaches Kleid. Dann sagt er mit feierlicher Stimme:

Bild 10

„Vom heutigen Tag an trage ich die gleiche Farbe wie der kleine Vogel – ein braunes Gewand. Es soll mich und alle, die mich sehen, daran erinnern, dass auch Jesus nicht als prächtiger Prinz zu uns gekommen ist, sondern in einem ärmlichen Stall in Bethlehem geboren wurde. Er möchte, dass wir die Menschen sehen, wie sie wirklich sind.“

Bild 11

„Ich will Gott loben für seine wunderbare Schöpfung und ihm dienen.“

Christiane Wie wir gerade gehört haben, hat der Hl. Franziskus schon vor vielen 100 Jahren erkannt, dass es wichtig ist unsere Erde, unsere Natur, unsere Tiere und Pflanzen zu schützen. Außerdem fand Franziskus in der Natur zu Gott.

Damit wir uns noch lange an die Geschichte vom Hl. Franziskus erinnern können, basteln wir heute eine solche Faltblume. Darauf könnt ihr diese Pickerle, mit verschiedenen Bildern und Symbolen aus der Franziskus-Geschichte kleben. Wir hören dazu das Lied „Du hast uns deine Welt geschenkt“. Wenn wir fertig sind mit basteln, versuchen wir das Lied dann nochmal gemeinsam zu singen.

<https://www.youtube.com/watch?v=zgn5aq2gZG4>

Lied Du hast uns deine Welt geschenkt (5 Strophen)

1. *Du hast uns deine Welt geschenkt, den Himmel – die Erde.
Du hast uns deine Welt geschenkt, Herr wir danken dir.*
2. *... die Länder – die Meere ...*
3. *... die Sonne – die Sterne ...*
4. *... die Blumen – die Bäume ...*
5. *... die Tiere – die Menschen ...*

Edith Unsere wertvolle Natur macht sich besonders jetzt im Herbst bemerkbar und schenkt uns wunderbare Früchte, Nüsse und Gemüse. Schauen wir doch mal in unsere Kreismitte, was wir alles von unserer Natur ernten können: Äpfel, Birnen, Nüsse, Karotten, ... usw. (was da liegt). Wir zünden jetzt unsere Kinderkirchenkerze an und danken unserem Gott in einem Dankesgebet.

Kerze anzünden

Birgit Kü. Wie Franziskus geben wir acht auf Tiere, Pflanzen und unsere Erde und danken unserem lieben Gott:
Danke, Vater im Himmel, für all die Dinge, die du uns gibst.
Danke für das Essen.
Danke für die Tiere und die wunderbare Natur.
Danke für unsere Freunde.
Danke für unsere Familie.
Danke, dass du immer bei uns bist. Amen.

Singen wir nun gemeinsam das Vater unser – und stehen dazu auf.

Lied **Vater unser**

Katie (Deb.) Ach, war das wieder schön mit euch in der Kinderkirche. Und wisst ihr was: ich nehme mir auch so eine hübsche Faltblume mit nach Hause. Und hin und wieder nehme ich sie dann, gücksle da hinein und erinnere mich wieder an die schöne Kinderkirche und die tolle Geschichte vom Hl. Franziskus. So kommt mir die Zeit bis zur nächsten Kinderkirche dann vielleicht nicht ganz so lange vor. Die ist nämlich am 8. November. Da feiern wir wieder St. Martin und ihr dürft alle gerne eure Laterne oder ein anderes Lichtlein mitbringen. Liebe Kinder – vergesst nicht eure Mama und Papa daran zu erinnern, dass die nächste Kinderkirche erst um 17:00 startet! Da vorne auf dem Altar liegen ganz viele Flyer zum Mitnehmen!

Wir singen jetzt gleich zum Abschied unser Kreuzzeichenlied und danach dürft ihr uns helfen, die ganzen feinen Sachen da in der Mitte auf den Wagen zu legen. Den Wagen schieben wir dann gemeinsam hinaus auf den Kirchplatz. Dort teilen wir uns nämlich zum Kinderkirchen-Apero dieses Obst, Gemüse (und Brot?). Tschüss, bis zum nächsten Mal. Und jetzt singen wir nochmal gemeinsam.

Lied **Kreuzzeichenlied**

Apero

Material

Große Kiste mit 40 Kuscheltieren – Kirche

Handpuppe Katie (Birgit)

Musikbox (Teresa H.)

Feuerzeug (Christiane)

Instrumental: Gitarre (Michi), Querflöte (Deborah)?

Kreismitte & Plakat

Obst, Gemüse, Brot (Birgit Kl.; jede, die etwas aus dem eigenen Garten bringen möchte)

Schleichtierle (Birgit Kl.)

Tücher (Birgit Kl.)

Große Blume (Teresa H; Tonpapier von Birgit Kl.)

Tonpapier Plakat (Birgit Kl.)

Kinderkirchenlogo, Spruch, Fotoapparat (Mitte wird fotografiert und im Nachhinein auf Blume geklebt)
(Christiane)

Basteln

Blumenvorlagen (Teresa H.) (ev. Kinderkirchenpicker auf Blumen-Außenseite?)

Sticker (Teresa H.)

Apero

Servierwagen, Wasserspender, Becher (Pfarrsaal)

Schneidbretter, Messer, Apfelteiler, Schäler (jeder, was er hat)

Wie Franziskus geben
wir acht auf Tiere,
Pflanzen und unsere
Erde und sagen
DANKE.

KINDER KIRCHE

PFARRE
HARD

